

Das zentrale Alumni-Netzwerk der Universität

- Statistischer Rück- und Ausblick anlässlich des 75jährigen Jubiläums

2022 feierte die Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer ihr 75jähriges Bestehen, wobei die Veranstaltungen sich, beginnend im Januar 2022 bis in den Januar 2023, über insgesamt drei Semester erstreckten.

Wie viele Alumni haben sich registrieren lassen? Wo kommen diese her? Welche Semester sind stark vertreten? Dieses und vieles mehr werden wir häufig gefragt.







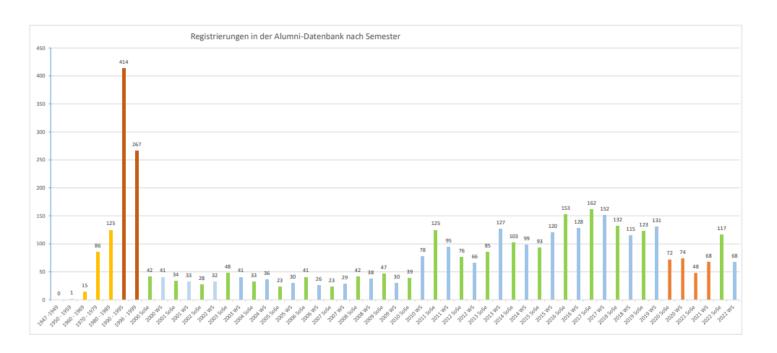
Nachdem bereits eine Pinwand mit ausgewählten Daten beim Campusfest im Sommer 2022 auf reges Interesse stieß, hier nun einige Zahlen aus dem Netzwerk zum Ende des Wintersemesters 2022/23 (Stand 31.03.2023).

Weitestgehend ohne Erläuterungen, da die Zahlen unseres Erachtens für sich sprechen.

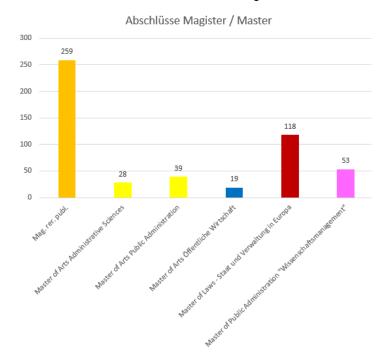
Am 31.03.2023 haben sich insgesamt **2.645 Alumni** in die zentrale Alumni-Datenbank aufnehmen lassen - aus dem Sommersemester 1958(!) bis zum Wintersemester 2022/23.

Der viel beschworene "Geist von Speyer" - in den digitalen Semestern während der Corona-Pandemie hatte er es schwer, was sich auch in der Zahl der Anmeldungen im Alumni-Netzwerk widerspiegelt.





Mit 2.154 Personen bilden die *Rechtsreferendarinnen und Rechtsreferendare im Ergänzungsstudium* die größte Gruppe. Die bislang kleinste Gruppe mit 17 Alumni kommen aus dem *Forum Technisches Referendariat*, welches seit 2016 angeboten wird.



Darüber hinaus gibt es

das verwaltungswissenschaftliche Aufbaustudium (Mag. rer. publ.) ab 05/1976

die Masterstudiengänge

Master of Arts Administrative Sciences von 10/2011 bis 09/2015 weiterentwickelt und umbenannt zum Master of Arts Public Administration ab 10/2015

Master of Arts Öffentliche Wirtschaft ab 10/2011

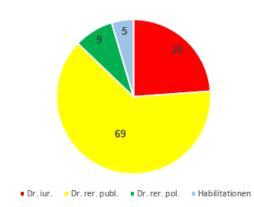
LL.M. "Staat und Verwaltung in Europa" ab 10/2014

Master of Public Administration "Wissenschaftsmanagement" ab 04/2012

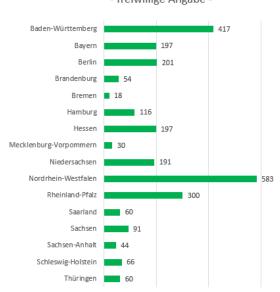
Abgeschlossene Promotionen und Habilitationen

Im Oktober 1961 wurde das Habilitationsrecht an die Hochschule verliehen, im November 1970 folgte das Promotionsrecht.

Bei 485 Speyerer Dissertationen und 28 Habilitationen (Stand 31.03.2023) freuen wir uns, wenn auch in diesem Bereich die Zahl der Alumni, die sich dem zentralen Netzwerk anschließen, stetig weiter wächst.



Dienst- / Wohnort nach Bundesländern - freiwillige Angabe -



Bei den Angaben zu Wohn- und Beschäftigungsort handelt es sich um freiwillige Angaben (Stichwort: Recht auf informationelle Selbstbestimmung).

Die statistische Aussagekraft ist damit zwar eingeschränkt, die Angaben nicht repräsentativ, aber ein Trend ist erkennbar.

Hinzu kommen 56 Alumni weltweit.

Nicht zuletzt im Hinblick auf den Aufbau oder die Wiederbelebung regionaler Stammtische freuen wir uns natürlich, wenn unsere Alumni auch hierzu Angaben machen und uns über Änderungen zeitnah informieren.



Sinn und Zweck eines Netzwerkes ist es Kontakte aufzubauen und zu halten - nicht nur zur Hochschule, sondern auch untereinander.

Nachdem die Universität 1994 verstärkt mit "Alumni-Arbeit" begonnen hatte, gab es Ende 1995 das "Verzeichnis der Speyerer Ehemaligen Nr. 1" mit insgesamt 32 Seiten. In der dritten Ausgabe von Dezember 1997 waren es bereits 68 Seiten.

Aktualisierte Daten einmal im Jahr?

Viel zu selten. Und so entwickelte der damalige Leiter des Rechenzentrums, Akad. Direktor a. D. Wilfried Frankenbach, eine Alumni-Datenbank mit externer Zugriffsmöglichkeit, eine für die Hochschule maßgeschneiderte Lösung, die im Kern bis heute trägt.

Die autarke Alumni-Datenbank der DUV Speyer bietet allen Alumni der Universität kostenlos die Möglichkeit, ihre eigenen Kontaktdaten aufnehmen zu lassen, generationenübergreifend nach anderen Ehemaligen zu suchen und zwar ohne sich zwangsweise einer oder mehrerer externen Social-Media-Plattformen anschließen zu müssen.

Effektiver Datenschutz und das Recht auf informationelle Selbstbestimmung sind uns hierbei sehr wichtig. Auch wenn wir feststellen, dass Kontaktdaten nicht mehr aktuell sind, werden, ja dürfen wir diese nicht eigenmächtig ändern. Änderungswünsche registrierter Alumni werden von uns unverzüglich umgesetzt - ein Service des Alumni-Büros.

| Recherche in der Alumnidatenbank | | |
|---|------------------|------------------|
| Suche nach Nachname, Vornamen, Ort und Dienststelle: | | |
| Es genügt, jeweils einen oder mehrere Anfrangsbuchstaben einzugeben.) | | |
| Nachname: | | |
| Vorname: | | |
| Ort: | | |
| Suche nach Semester: | | |
| Semester: | O Sommersemester | O Wintersemester |
| Jahr: | | (ab 1947) |
| Zurücksetzen | Suche starten | |

Im Studienbetrieb arbeitet die DUV seit einigen Jahren mit einem externen Campus-Management-System, über welches auch "Alumni verwaltet" werden könnten.

Die Universitätsleitung hat sich gegen eine Einbindung des Alumni-Bereichs entschieden - bei den derzeitigen Rahmenbedingungen aufgrund meiner jahrzehntelangen Erfahrung nicht nur als Alumni-Referentin eine gute und zukunftsweisende Entscheidung, um die uns Alumni-Verantwortliche anderer Hochschulen beneiden:

Für das Alumni-Netzwerk der DUV Speyer mit seinen zahlreichen Besonderheiten ist eine autarke, schlanke und benutzerfreundliche Datenbank, die vor Ort gepflegt wird, zügig und bedarfsgerecht an neue Anforderungen angepasst werden kann, extrem wichtig und dabei gleichzeitig die wirtschaftlichste Alternative.

Bei einem externen Anbieter, der Gewinne machen muss, wäre die DUV Speyer nur ein Kunde unter vielen, hätte inhaltlich / zeitlich wenig bis keinen Einfluss auf Systemanpassungen, von den regelmäßig anfallenden Kosten gar nicht zu reden. Wir alle kennen System-Updates zu für den eigenen Dienstbetrieb ungünstigsten Zeiten, den Zeitaufwand vor Ort für akribische Fehlersuche, heißlaufende Tickethotlines und alle sich daraus ergebenden zusätzlichen Herausforderungen.

Keine Frage: Es gibt auch hinsichtlich unserer Alumni-Datenbank Optimierungsbedarf und Verbesserungswünsche, nicht nur seitens unserer Alumni, sondern auch seitens des Alumni-Referats der Universität, die mit wenig Aufwand umgesetzt werden könnten, aber nicht ohne die technische Unterstützung des Hochschulrechenzentrums. Dieses war nicht zuletzt durch den Digitalisierungsbooster während der Corona-Pandemie in den letzten Jahren stark gefordert und zeitweise überlastet. Aber wir bleiben dran!

"Speyer ist, was Du daraus machst" - das gilt nicht nur für Studierenden, für Alumni, sondern für alle, die auf dem Campus leben und arbeiten.

Das Alumni-Netzwerk kann und wird wachsen - mit und dank Ihrer Hilfe und Unterstützung! Sind Sie dabei?